

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1905

60 (11.3.1905)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 60.

Samstag, 11. März 1905.

Amtsveröffentlichungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Abhaltung der Viehmärkte in Bretten betr.

Nr. 7785. Das Bezirksamt Bretten gibt bekannt, daß der auf Montag den 13. März 1905 fallende Viehmarkt in der Stadt Bretten gemäß § 28 des R.S.G. und § 65 der bad. V.D. zu demselben vom 19. Dez. 1895 unter folgenden Bedingungen gestattet wird:

1. Aus verseuchten Gemeinden darf Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nicht auf den Markt aufgetrieben werden.
2. Für badisches Handelsvieh ist ein Zeugnis eines badischen Fleischbeschauers mitzubringen.
3. Für das aus nicht badischen Orten durch Händler aufgetriebene Handelsvieh ist durch Zeugnis eines badischen Bezirksärztes der Nachweis der Seuchenfreiheit auf Grund fünfjähriger Beobachtung im Großherzogtum Baden gemäß § 33 der V.D. vom 19. Dezember 1895 beizubringen.
4. Außerhalb des Viehmarktes, also vor der tierärztlichen Untersuchung, darf kein Tier verkauft werden.

Rindviehstücke, welche ohne die vorgeschriebenen Zeugnisse zu Markt gebracht werden, werden unnachlässig zurückgewiesen, auch haben Zuwiderhandelnde strenge Bestrafung zu gewärtigen.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks haben dies sofort in ihren Gemeinden ortsbüchlich bekannt zu machen und bekannte Interessenten besonders zu belehren.

Durlach den 8. März 1905.

Großherzogliches Bezirksamt:

Sepp.

Durlach.

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Der Gemeinschaftsauseinanderziehung halber werden auf Antrag der Karl Haslinger als Erben von Durlach und der Miteigentümer die nachstehend beschriebenen Grundstücke der Gemarkung Durlach am

Samstag den 18. März d. J., nachmittags 4 Uhr, auf dem Rathause dahier durch das unterzeichnete Notariat öffentlich versteigert. Der Zuschlag erfolgt dem Höchstgebot vorbehaltlich der Genehmigung der Beteiligten.

Beschreibung der Grundstücke:

1. Lgb. Nr. 402. 6 a 27 qm Gartenland, Gewann an der großen Gäß, Leit- und Plattgraben, cf. Jakob Wackershauser, cf. Wilhelm Kleiber, Anschlag 1400 M.
2. Lgb. Nr. 391. 2 a 66 qm Gartenland, Gewann an der großen Gäß, Leit- und Plattgraben, cf. Karl Schmidt, cf. Karl Friedrich Löwer, Anschlag 600 M.
3. Lgb. Nr. 4474. 8 a 07 qm Ackerland, Gewann Hinteräcker, cf. Karl Liede Ehefrau, cf. Karl Heinrich Rittershofer, Anschlag 800 M.
4. Lgb. Nr. 5637. 5 a 94 qm Ackerland, Gewann in der oberen Luj, cf. Christian Goldschmidt, cf. Karl Bernhard Meier, Anschlag 450 M.

Durlach den 4. März 1905.

Groß. Notariat I:

Wirth.

Brückenherstellung.

Die Herstellung einer eisernen Brücke über den sog. Tiefentalergraben im Bergwald, sowie die Herstellung eines eisernen Gedecks für die Brücke zum städtischen Steinbruch sollen vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis spätestens

Freitag den 17. März d. J., vormittags 11 Uhr, auf unserem Bureau abzugeben, woselbst die Pläne zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare unentgeltlich abgegeben werden.

Stadtbanamt.

Tagesordnung

für die am

Mittwoch den 15. März,

vormittags 9 Uhr,

stattfindende

Bezirksrats-Sitzung.

I. Öffentliche Sitzung:

A. Verwaltungsrechtsfreistigkeiten.

Keine.

B. Verwaltungssachen.

1. Gesuch des Ziegeleibesizers Friedrich Trautwein dahier um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank dahier Weingarterstr. Nr. 31.

2. Gesuch des Karl Dill dahier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum Schützenhaus auf dem Turmberg, Gemarkung Durlach.
3. Gesuch des Weggers Karl Dennig in Singen um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft in seinem neu erbauten Hause daselbst.
4. Gesuch der Stadtgemeinde Durlach um wasserpolizeiliche Genehmigung von Anlagen zum Schutz des Feldgewanns Tiergarten auf Gemarkung

Durlach gegen Ueberflutung durch den Gießbach und Beundgraben.

5. Die Untersuchung der Mietwohnungen in Durlach im II. Bezirk II. Teil, hier die Einsprache der Friedrich Schaber Witwe gegen eine gesundheitspolizeiliche Anordnung.
6. Die Geländeumlegung in der „oberen Birt“ auf Gemarkung Durlach.

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Abhör der Gemeinderrechnungen von Auerbach, Hohemwetterbach und Söllingen für das Jahr 1903.
2. Abhör der Rechnung des Gemeinde-Krankenversicherungsverbandes Jöhlingen-Wöschbach für das Jahr 1903.
3. Die Ueberwachung der Pflegekinder unter 7 Jahren.

Durlach, 11. März 1905.

Groß. Bezirksamt:

Turban.

Privat-Anzeigen.

Am Fuße des Turmbergs, in dessen schönster Lage, ist eine solid gebaute

Villa zu verkaufen.

Das Haus hat 3 Stockwerke mit 12 Wohnräumen sowie den erforderlichen Nebenräumen, ist mit Gas- und Wasserleitung versorgt und bereits kanalisiert; großer, rentabel angelegter Obstgarten vorhanden. Offerten unter **N. 15** befördert die Expedition dieses Blattes.

In meinen Neubauten **Scholdstraße 22 u. 24** habe ich zwei 3-Zimmer-Parterre-Wohnungen mit Küche, Keller, Speicher, Waschlüche, Mansarde, Gas- und Wasserleitung sofort oder per 1. April zu vermieten.

Karl Leugler, Lammstr. 23.

Per 1. April 1905

ist in der Wirtschaft „zum Schloßchen“ in Durlach eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

Wohnungen von 2-6 Zim-

mern mern sind zu vermieten. Anskunft erteilt **J. W. Hofmann, Turmbergstr. 18, oder Otto Hofmann, Karlsr. Allee 11.**

2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör mit Gas- und Wasserleitung in der Leopoldstraße einzeln oder zusammen (Einfamilienhaus) sofort oder später zu vermieten. Näheres **Ede Herren- und Kirchstraße 1, parterre.**

Schöne Sommerwohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Küche nebst Zubehör, mit Gartenanteil, ist zu vermieten. Dieselbe kann ev. auch getrennt abgegeben werden.

Chr. Lichtensfeld, Fabrikmühle, Gröbzingen.

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 32, 1 Treppe hoch Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten.

Weingarterstraße 46, 3. St., ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Balkon, Speicher, Keller, Waschlüche und Waschtrockenspeicher, sowie Grasplatz, zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April zu vermieten.

Zu erfragen

Ettlingerstr. 42 im Laden.

Habe mich als

Spezialarzt für

Hautkrankheiten

in Karlsruhe,

Karlstraße 51 I

niedergelassen.

Sprechstunden: Werkt. 11-12 Uhr.

2-3 Uhr.

Dr. Theodor Schwab.

Telephon 959.

Dr. Theodor Schwab
Telephon 959.

Technikum Ilmenau
Maschinen- u. Elektrotechnik. Abteil.
Ingenieur-, Technik- u. Werkmeister.
Lehrfabrik

Rheumatismus
und **Gicht-Leidenden**
teile ich gerne unentgeltlich mit, was mir nach langen qualvollen Schmerzen sofort Linderung und nach kurzer Zeit vollständige Heilung brachte.
Brigitta Stich,
Hausbesitzersgattin,
München, Lindeustrasse 13.

Wein
über die Straße, per Liter 50 und 60 J., verzapft
Gasthaus z. Weinberg.

Simonsbrot
(Roggen, Weizen, Gewürz), täglich frisch, per Laib 26 J., bei
Oskar Gorenflo.

Fst. Edamer Käse,
per Pfd. 90, 1/2 Pfd. 25 Pfg., empfiehlt
Philipp Luger & Filialen.

Ziegenmilch
ist zu haben
Jägerstraße 15, 1. St.
Dickrüben,
70-80 Zentner, sind zu verkaufen
Kelterstraße 15.

Drahtgeflecht,

1a verzinkt, 6 eckig, schon von 17 $\frac{1}{2}$ an per qm.
Originalrollen, 50 qm, zu 8,50 $\frac{1}{2}$
4 eckig, von 25 $\frac{1}{2}$ an per qm liefert
Sieb- und Drahtwarenfabrik
L. Krieger, Karlsruhe,
Beilchenstraße 33.
Preisliste gratis u. franko.

Zickelfelle

werden zu höchsten Preisen angekauft
Glacelerberei & Handschuhfabrik
J. L. Huber,
vorm. Hugo Witt, Pfingstr. 34/36.
P. S. Auf Wunsch werden die
Zickel auch geschlachtet.

Lumpen in kleinen und großen
Quantitäten werden
Kuerstraße 50 zu hohen Preisen
angekauft.

Zickelfelle

werden zu den höchstmöglichen
Preisen aufgekauft.
Schlachtung wird auf Wunsch
mitbesorgt.

Fa. Heinrich Döttinger,
Pfingstraße 74.

Dienstwohnung-Gesuch.

Eine Wohnung von minde-
stens 8 Zimmern, wovon drei
zu Büroräumen geeignet sind,
mit erforderlichem Zubehör zu
mieten gesucht. Haus zum
Alleinbewohnen bevorzugt.
Angebote an den Großh.
Bezirksgeometer hier.

Wohnungs-Gesuch.

Beamter sucht auf 1. Juli d. J.
Wohnung von 4 Zimmern nebst
Zubehör. Stadtteil westlich der
Bahn bevorzugt. Offerten unter
F. S. 300 an die Exp. d. Bl.

Kaufmannslehrling

auf Ostern in Kolonialwarenhand-
lung en gros und en detail gesucht.
Offerten unter Nr. 55 an die Exp.

Mädchen-Gesuch.

Junges kräftiges Mädchen,
nicht unter 17 Jahren, auf 1. April
gesucht.
Landgerichtsrat **Guttenberg,**
Karlsruhe, Sophienstr. 30 II.

In Karlsruhe, dem Groß-
Baden und ang. Ländern
verkauft man mit großem Erfolg in
der täglich 2 X mit
30000 Auflagen ersch.
„**Bad. Presse**“,
weitest verbreitete Zeitung Baden-
Lobes alle Vorwissenstände reichlich u.
eingehende unparteiische Berichte;
anerkannt reichster Depeschentell.
Die „**Badische Presse**“ wird von
jedermann, ohne Ansehung der Partei-
oder Konfession, mit Interesse gelesen
u. stellt in keiner besseren Familie,
Vereinsbibliothek oder Wirtschaft keinen
Mangel. Die „**Badische Presse**“ schenkt
Bestellungen zu Preis d. d. Welt ab-
schon 1,00, frei ins Haus 2,50 per
Jahreszahl. Probeblätter gratis.



Urania
feinste Qualitäts-
marke. Preise enorm
billig. Ebenso alle Fahrradzubehör-
und Einzelteile. Katalog gratis.
Vertreter gesucht.
Urania-Fahrradfabrik,
Gottbus.

Für die notleidenden Bergleute im Ruhrrevier
sind weiter eingegangen: Ungenannt 1 A, Ungenannt 2 A, Un-
genannt 3 A, von Kindern der Sonntagschule im Vereinshaus
(Behnistr. 4) 13 A, Frau Döttinger 2 A
Unterm heutigen schließen wir unsere Sammlung, die A 201.50.
ergab und sprechen wir allen Gebern unsern herzlichsten Dank aus.
Diese Summe wurde dem Bad. Landesverband der Ev. Arbeiter-
vereine zur Vermittlung an die Notleidenden überwiesen.

**Der Vorstand des
Evang. Arbeiter- und Handwerkervereins.**

Höhere Handelsschule Landau (Pfalz.)

Beginn des Sommersemesters: 1. Mai 1905.

Nenaufnahme in alle Klassen u. Kurse.

I. Zwei Vorbereitungsklassen für Knaben im Alter von 11-14

Jahren.

II. Zwei Fachklassen f. Jünglinge v. 13-20 Jahren.

Einjähr.-Examen.

III. Zwei halbjähr. Handelskurse für junge Leute

von 16-20 Jahren. Ausbildung zur Kaufmann-
Praxis und Selbstständigkeit.

Schul- und Pensionatsräume in imposantem

Neubau mit allen sanitären Einrichtungen, in

schönster Lage der Stadt. Gute Verpflegung

und gewissenhafte Beaufsichtigung der Pen-
sionäre. Ausführl. Prospekte

mit Referenzen versendet kostenfrei Direktor A. Harr.

Rot- und Blaukleesamen

unter Garantie keimfähiger, deutscher und seidefreier Saat empfiehlt
zu äußerst billigen Preisen

August Schindel,

Seide Adler- und Schlachtbaustraße.

Gebrüder Ziegler's preisgekrönte Frühkartoffel!

Ist die ertragreichste aller
Frühkartoffeln!

Hat bis 50fachen Ertrag geliefert.



Diese unübertroffene weiße gelblichige
Frühsorte erregte wegen ihres kolossalen Er-
trages, verbunden mit ausserordentlicher
Frühreife und vorzüglichem Wohlgeschmack
berechtigtes Aufsehen. Laut den zahlreichen
uns aus allen Teilen Deutschlands, selbst vom
Auslande zugegangenen Anerkennungschriften,
wurde mit unseren Saatkartoffeln dieser Früh-
sorte oft mehr als 30facher, in manchen
Fällen sogar 40 bis 50facher Ertrag erzielt.
Herr J. Schaeffl in Haselhof bei Jetzendorf
schreibt uns: „Ich habe mir voriges Jahr
50 Pfund Saatkartoffel Ihrer Frühkartoffel
schicken lassen und 17 $\frac{1}{2}$ Zentner davon ge-
erntet, trotzdem ich sie erst im Mai setzen
konnte; auch waren sie so mehlig und so gut,
wie wir in unserem Leben solche noch nicht
gegessen haben.“ Herr W. Möllenhof in
Marten erntete von 10 Pfund Aussaat 4 $\frac{1}{2}$ Ztr.;
Herr H. Goedecke in Peine sogar von 6
Pfund Aussaat über 3 Zentner, also mehr als 50fachen Ertrag! Aufträge, die wir
möglichst frühzeitig erbitten, werden bei frostfreiem Wetter der Reihe nach expediert.
Wir liefern ab unserem Lager Erfurt: 1 Zentner Mk. 12. $\frac{1}{2}$ Zentner Mk. 7. $\frac{1}{2}$ Zentner
Mk. 4, ein 10 Pfund-Postkolli Mk. 2,50.

Gebrüder Ziegler, Erfurt 109, Lieferanten Sr. Majestät
des deutschen Kaisers.
Preisverzeichnis über Garten- und Feldsämereien umsonst und postfrei.

Feinsten echten

Arabischen Mocca

fortwährend frisch gebrannt empfiehlt

Oskar Gorenflo,
Sollieferant.

Rot- u. Blaufleesamen,

garantiert seidenfrei, nur deutsche Saat,

la Gußstahlpaten, extra stark,

Stahlschneideln, Rechen, Gabeln, Hacken, sowie alle landwirt-
schaftlichen Geräte empfiehlt billigt

K. Leussler, Lammstraße 23.

Karl Lampert. Möbelfabrik,

Bruchsal, vis-à-vis dem Männerzuchtshaus,

liefert komplette

Brautausstattungen,

sowie auch einzelne Möbel unter Garantie für gute, solide Arbeit.

Polstermöbel,

Röste, Matratzen, Divan, Sopha, Chaiselongue.

Fertige Betten und Bettfedern.

Größtes Lager und größte Auswahl am hiesigen Platze.

Eigene Schreiner- und Tapezierwerkstätte mit ca. 30 Arbeitern.

Lieferung nach jedem Orte. Zeichnung zu Diensten. Billige Preise.

Färberei Printz

Chemische Waschanstalt

Durlach

45 Hauptstraße 45.

Prompte Bedienung. — Tadellose Aus-
führung. — Mäßige Preise.



Schuhwaren!

Größte Auswahl

in

Konfirmandenstiefeln

für Mädchen und Knaben,

Damen- u. Herren-

stiefeln,

Kinder-Artikeln

zu enorm billigen Preisen, nur bei

A. Reutlinger Wwe.,

14 Markgrafenstr. 14,

Karlsruhe.

Rabattbücher werden ausgegeben!



Keppig entwickeltes Haar!

Ist Schönheit, ist Reichtum!

Zu erreichen durch

Häussner's

Brennessel-Spiritus

nur echt mit Marke „Wendelsteiner

Richter“. Hüten Sie sich vor Unter-

schleichungen und Nachahmungen! Hervor-

ragendes Sträftigungs- und Reinigungsmittel

der Kopfhaut. Verhütet Haars-

spalte, Haarausfall. Einwirkendes,

billigstes und erprobtes Mittel. Per

Floßche 75 Pfg. und Mk. 1,50. Alpina-

Seife à 50 Pfg., Alpina-Milch à Mk. 1,50.

Zu haben in allen Apotheken, Parfümerien

und Drogerien. Abdruck Aug. Peter.

Geldlotterie Zell a/m

Ziehung 16. März 1905 bestimmt.

Bargeld ohne Abzug.

Mk. 65000, Spitt. 20000

2 mal 3000 = Mk. 6000

2 mal 2000 = Mk. 4000

3 mal 1000 = Mk. 3000

10 mal 500 = Mk. 5000

20 mal 100 = Mk. 2000

40 mal 50 = Mk. 2000

100 mal 23 = Mk. 2300

720 mal 10 = Mk. 7200

2700 mal 5 = Mk. 13500

3598 $\frac{1}{2}$ = Mk. 65000

Zeller Lose à Mk. 2.—, Porto u. Liste 25 Pfg.

Generalvertrieb für Baden:

Carl Götz,

Bankgeschäft, Karlsruhe.

In Durlach: A. Kayler, E. Mäule Str.

Heinrich Krieger,

Drahtflechterei, Gröningen,
empfiehlt verzinktes Drahtgeflecht,
4- und 6eckig, sowie einzelne Eisen-

pfosten und Tore. Nebernahme

kompletter Einfriedigungen bei

billigster Berechnung. Kostenvor-

anschläge gratis.

Krampf Husten

sowie chronische Katarrhe finden rasche

Besserung durch **Dr. Lindenmeyers**

Salus-Bonbons. In Venteln à 25

u. 50 Pfg. sowie in Schachteln à 1 Mk.

in den Apotheken.

Wachstein, End mit Verlag von H. C. C. P. P. P.